

durchgeführt wird, entschieden verurteilen. Die DDR und die Sowjetunion werden auch künftig dem kubanischen Volk Hilfe und Unterstützung erweisen und erklären ihre Solidarität mit dem heldenhaften Kuba in seinem Kampf für Freiheit, nationale Unabhängigkeit und Sozialismus. Beide Seiten unterstützen voll und ganz die von der Regierung der Republik Kuba entwickelten bekannten fünf Punkte zur Gewährleistung der Unabhängigkeit, der Sicherheit und des Friedens für das kubanische Volk und einer Atmosphäre der Ruhe im karibischen Raum.

Der in der Neujahrsbotschaft des Vorsitzenden des Ministerrates der UdSSR an die Staats- und Regierungschefs der Länder der Welt unterbreitete Vorschlag zur friedlichen Regelung territorialer Streitigkeiten und Grenzfragen hat bereits die Zustimmung vieler Staaten gefunden. Der Abschluß eines internationalen Abkommens über den Verzicht der Staaten auf die Anwendung von Gewalt bei der Lösung territorialer Streitigkeiten und Grenzfragen wäre für die Festigung des Vertrauens zwischen den Staaten und für die Verhinderung gefährlicher Konflikte von großer Bedeutung.

Die Deutsche Demokratische Republik und die Sowjetunion erklären sich solidarisch mit den Völkern Afrikas, Asiens und Lateinamerikas, die einen beharrlichen Kampf gegen Kolonialismus und Imperialismus, für nationale Befreiung, sozialen Fortschritt und das Recht führen, ihr Leben ohne Einmischung von außen aufzubauen. Sie verurteilen alle Formen der kolonialen Unterdrückung und sind entschlossen, die nationalen Befreiungsbewegungen, die eine der mächtigen fortschrittlichen Kräfte der Gegenwart sind, auch künftig zu unterstützen.

Beide Seiten begrüßen den Sieg des algerischen Volkes, das unter gewaltigen Opfern das fremdländische Joch abgeworfen hat. Sie wünschen dem algerischen Volk Erfolg bei der Realisierung des Programms zur **weiteren Entwicklung** des Landes und beim Aufbau des Sozialismus, das im Beschluß des Gründungsparteitages der Nationalen Befreiungsfront festgelegt wurde.

Genosse Nikita Sergejewitsch Chruschtschow informierte Genossen Walter Ulbricht über seine Gespräche mit dem Präsidenten der Algerischen Volksdemokratischen Republik, Ben Bella, über die Reise in die Vereinigte Arabische Republik und die Begegnungen mit Präsident Gamal Abdel Nasser. Genosse W. Ulbricht erklärte, daß die Deutsche Demokratische Republik die wichtigen Ergebnisse der sowjetisch-algerischen Verhandlungen und den historischen Besuch des sowjetischen Re-